



Newsletter vom 16. November 2010

## Gut gerüstet für den doppelten Abi-Jahrgang

Der Hochschulausbau in Baden-Württemberg liegt voll auf Kurs. „Der Landtag und die Landesregierung haben jetzt ein weiteres Ausbau-Paket von 7.000 Studienplätzen im Rahmen des Programms ‚Hochschule 2012‘ auf den Weg gebracht“, teilt der Landtagsabgeordnete Joachim Köbler mit und ergänzt: „Damit sind gegenüber dem Basisjahr 2006 schon 18.500 neue Studienplätze bereitgestellt worden. Bis 2012 wird es an den Hochschulen im Land insgesamt 20.000 zusätzliche Studienanfängerplätze geben.“ Da die Plätze jährlich neu besetzt werden, können in Baden-Württemberg so künftig 80.000 junge Menschen mehr studieren.



Die zusätzlichen Studienplätze stellen sicher, dass auch die Abiturienten des Jahrgangs 2012 uneingeschränkte Studienzahlen haben, wenn die Absolventen des bisherigen neunjährigen und des künftigen achtjährigen Gymnasiums gleichzeitig an die Hochschulen kommen. Daher muss laut Joachim Köbler „kein Abiturient be-

fürchten, dass die Studienplätze knapp werden.“ Auch für die nachfolgenden geburtenstarken Jahrgänge sorgt das Hochschulausbauprogramm für ausreichende Kapazitäten. „Selbst für die Aussetzung der Wehrpflicht gibt es genügend Reserven“, so Köbler weiter.

Insgesamt bringt das Programm „Hochschule 2012“ 1.475 zusätzliche Professorenstellen in den Lehrbetrieb der Hochschulen, von denen 725 bereits zugewiesen sind. Parallel dazu fließt das Geld aus dem Programm auch in den Ausbau der Räume und der übrigen Infrastruktur der Hochschulen. „Das Projekt ‚Hochschule 2012‘ wird damit die Studienbedingungen in Baden-Württemberg weiter verbessern und die Attraktivität eines Studiums in Deutschlands Exzellenzland Nummer eins noch erhöhen“, so Köbler abschließend.

## Joachim Köbler bei Facebook



Der Abgeordnete Joachim Köbler ist nicht nur im persönlich Wahlkreis, sondern auch virtuell bei Facebook anzutreffen. Werden auf Sie seine Freundin bzw sein Freund im Netz.



Newsletter vom 16. November 2010

## Öffentliche Veranstaltung mit Finanzminister Willi Stächele MdL



Der Finanzminister von Baden-Württemberg, Willi Stächele, kommt am Dienstag, den 7. Dezember 2010 um 18 Uhr zu einer öffentlichen Veranstaltung nach Stutensee-Blankenloch ins Gasthaus „Zum Lamm“ (Hauptstraße 105).

Die CDU Baden-Württemberg versteht sich als Partner der Wirtschaft. Unser Ziel ist es vor allem den Mittelstand, das Handwerk und die Freien Berufe nach Kräften zu fördern und zu unterstützen, denn sie sind das Rückgrat unserer heimischen Wirtschaft, der Garant für sichere Arbeitsplätze und ein her vorragendes Angebot an Ausbildungsplätzen für die junge Generation.

Der Finanzminister des Landes Baden-Württemberg, Willi Stächele, kommt daher nach Stutensee, um mit Mittelständlern und Handwerkern der Region über die Mittelstandspolitik im „Ländle“ zu sprechen. Hierbei besteht auch die Möglichkeit Vorschläge aus Mittelstand und Handwerk zu diskutieren.